

buchardt
D E N M A R K

Sub10 Bedienungsanleitung
Wireless DSP Subwoofer

Inhalt

- 1. Einleitung**
- 2. Sub10 Übersicht**
 - 2.1. Im Lieferumfang enthalten
 - 2.2. Sub10 Layout
 - 2.3. LED-Anzeigen
- 3. Einrichtung**
 - 3.1. Einrichten des Sub10
 - 3.2. Paarung mit einem Sender über WiSA
 - 3.3. Verbindung zum Vorverstärker
 - 3.4. Verbindung von Satellitenlautsprechern
- 4. Bedienung**
 - 4.1. Audiowiedergabe
 - 4.2. Mastertuning-Installation
 - 4.3. Automatischer Standby-Modus
 - 4.4. Manuelle Crossover-Einstellung
 - 4.5. Pegelanpassung
 - 4.6. Phasen Anpassung
 - 4.7. Setup-Tipps
 - 4.8. Buchardt Audio App
- 5. Fehlerbehebung**
 - 5.1. Zurücksetzen auf Werkseinstellungen
- 6. Sicherheitshinweise & Warnungen**
 - 6.1. Wichtige Sicherheitshinweise
 - 6.2. Warnungen
 - 6.3. Konformität
- 7. Reinigung**
 - 7.1. Reinigung

1. Einleitung

Der Sub10 ist ein einzigartiger Subwoofer, der auf verschiedene Arten verwendet werden kann. Er bietet fortschrittliche Funktionen, um sich an Ihre spezifischen Anforderungen und Platzierungswünsche anzupassen. Er kann nach Belieben aufrecht stehend, auf den Seiten oder auf dem Rücken positioniert werden. Durch sein flaches Design kann der Subwoofer direkt an der Wand positioniert werden, wodurch er sehr wenig Platz einnimmt. Da der Woofer in dieser Konfiguration nahezu an der Wand ausgerichtet ist, wird die Impulsantwort verbessert, indem eine verzögerte Bassreflexion von der Wand vermieden wird, was zu weniger Phasenproblemen führt.

Funktionen

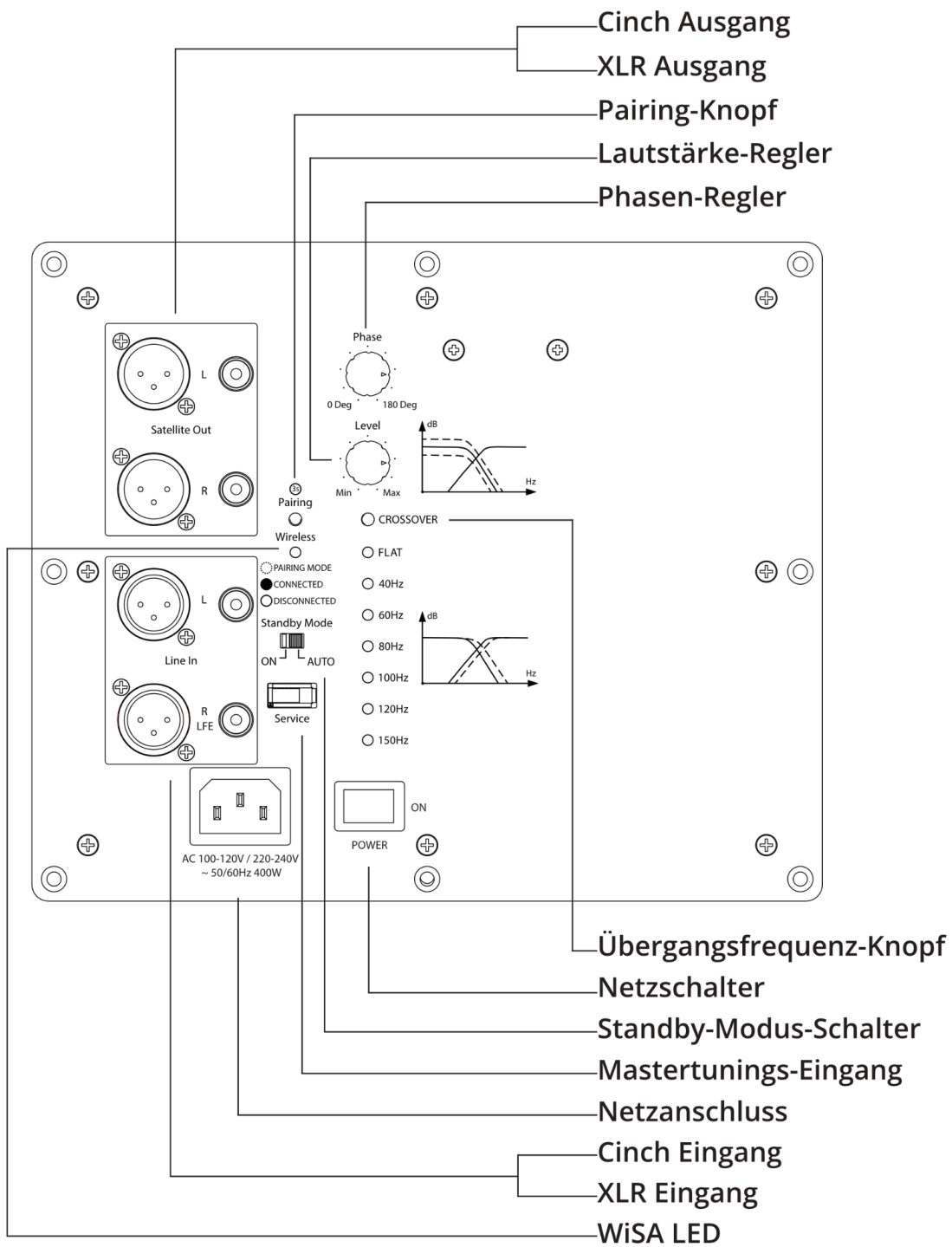
- **Bass-Management:**
Konfigurierbares Bass-Management-System, um Übergangsfrequenzen, Phase und Pegel frei einzustellen.
- **App-Unterstützung:**
Einfache Steuerung des Sub10 über die Buchardt-App. Passen Sie Ihre Einstellungen an, um das beste Hörerlebnis zu erzielen.
- **DSP-Funktionen für manuelle EQ- und Raumkorrektur:**
Nutzen Sie mehrere EQ-Filter und unsere automatische Raumkorrektur, den LLE-Schieberegler sowie Entfernungseinstellungen, um eine bessere Integration zu erreichen.
- **Standby-Modus:**
Der Standby-Modus kann so angepasst werden, dass er zu Ihrem Nutzungsverhalten passt.

2. Sub10 Übersicht

2.1 Im Lieferumfang enthalten

- 1x Sub10
- 1x Netzkabel (UK, EU, US)
- 1x Abdeckung
- 2x 90-Grad-Cinch-Adapter
- 8x FüÙe
- 1x USB-Stick für Mastertunings

2.2 Sub10 Layout



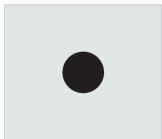
2.3 WiSA LED-Anzeigen



Dauerhaft weiß: Verbunden



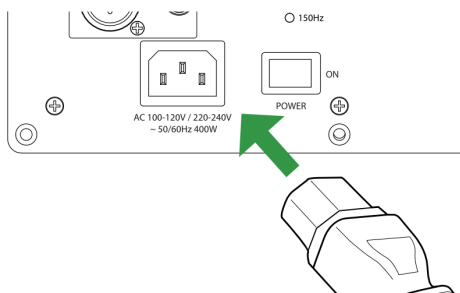
Blinkend weiß: Pairing Modus



LED aus: Nicht verbunden

3. Einrichtung

3.1 Einrichten des Sub10

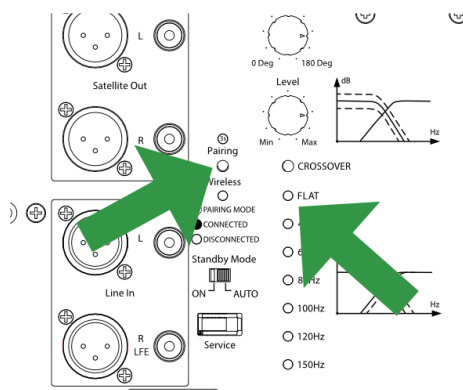


Netzanschluss verbinden

Schließen Sie das mitgelieferte Netzkabel an den Sub10 an.

Schalten Sie den Sub10 mit dem Netzschalter ein.

3.2 Paarung mit einem Sender über WiSA

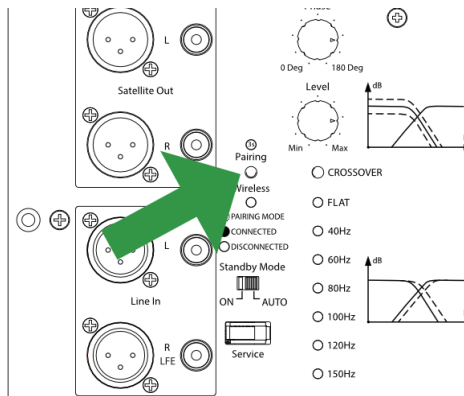


Sender mit Bassmanagement

Stellen Sie das Crossover des Sub10 auf FLAT.

Drücken und halten Sie die Pairing-Taste 3 Sekunden lang. Die WiSA-LED sollte nun blinken.

Befolgen Sie die Anweisungen des WiSA-Senders, um die Paarung abzuschließen.



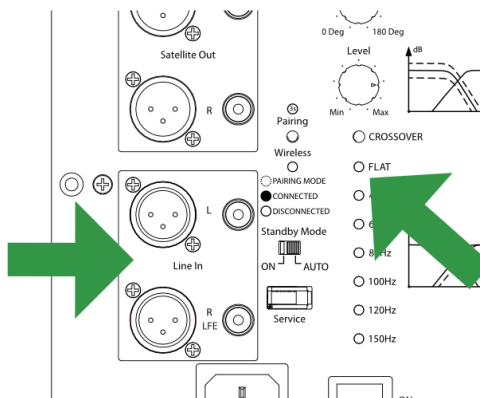
Sender ohne Bassmanagement

Drücken und halten Sie die Pairing-Taste 3 Sekunden lang. Die WiSA-LED sollte nun blinken.

Befolgen Sie die Anweisungen des WiSA-Senders, um die Paarung abzuschließen.

Der Sub10 kann mit jedem WiSA-Sender gekoppelt werden.

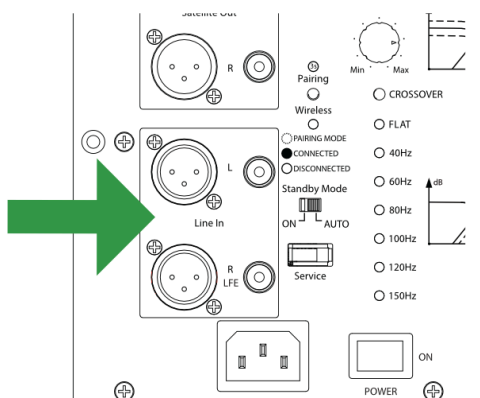
3.3 Verbindung zum Vorverstärker/Subout



Vorverstärker mit Bassmanagement

Stellen Sie das Crossover des Sub10 auf FLAT.

Verwenden Sie XLR- oder Cinch-Kabel, um den Line-In des Sub10 mit dem Preout/Subout eines Verstärkers/Vorverstärkers zu verbinden.



Vorverstärker ohne Bassmanagement

Verwenden Sie XLR- oder Cinch-Kabel, um den Line-In des Sub10 mit dem Preout/Subout eines Verstärkers/Vorverstärkers zu verbinden.

Der Sub10 kann mit jedem Verstärker, Vorverstärker oder Streamer verbunden werden, der Preouts oder Subouts über XLR- oder Cinch-Kabel hat.

3.4 Verbindung von Satellitenlautsprechern

Der Sub10 kann zwischen einem Vorverstärker und einem Endverstärker oder aktiven Lautsprechern angeschlossen werden, um die DSP-Funktionen und das Crossover des Sub10 auf Ihre Satellitenlautsprecher anzuwenden. Verbinden Sie den Line-In des Sub10 mit den Preouts des Vorverstärkers und die Line-Outs des Sub10 mit Ihrem Endverstärker oder den aktiven Lautsprechern. Die Crossover-Einstellungen des Sub10 bestimmen die Übergangsfrequenz zwischen Satellitenlautsprechern und Subwoofer. Die Raumkorrektur und andere DSP-Einstellungen des Sub10 werden in diesem Fall ebenfalls auf die Satellitenlautsprecher angewendet.

4. Bedienung

4.1 Audiowiedergabe

XLR

Jede Quelle mit XLR-Ausgang kann über die Line-In-Anschlüsse mit dem Sub10 verbunden werden.

Hinweis: XLR-Eingänge unterstützen bis zu 5Vrms.

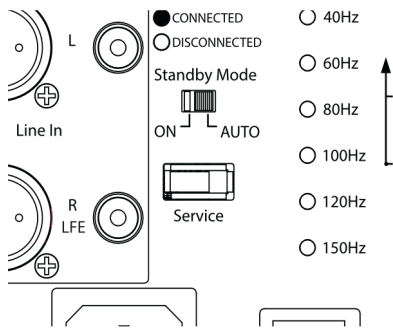
Cinch

Jede analoge Quelle mit Cinch-Ausgang kann über die Line-In-Anschlüsse mit dem Sub10 verbunden werden.

Hinweis: Cinch-Eingänge unterstützen bis zu 2,5Vrms.

4.2 Mastertuning-Installation

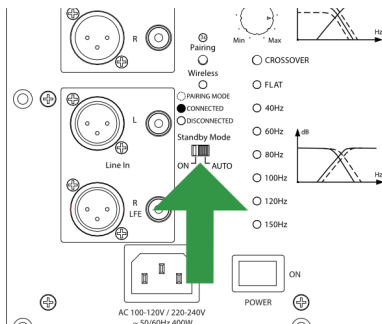
Mastertunings sind herunterladbare Dateien, die über einen USB-Stick (im Lieferumfang enthalten) auf den Sub10 geladen werden können. Der Wechsel von Mastertunings ist sehr einfach und schnell. Diese können das Verhalten des Sub10 je nach Einsatzzweck komplett verändern. Die Mastertunings sind auf unserer Webseite beim Produkt als .bin-Dateien zu finden, die auf den USB-Stick kopiert werden können.



Stecken Sie den USB-Stick in den Mastertuning-Eingang, während der Sub10 ausgeschaltet ist.

Schalten Sie den Sub10 ein und überprüfen Sie, dass die Crossover-LEDs einmal "im Kreis laufen", was darauf hinweist, dass die Installation erfolgreich war.

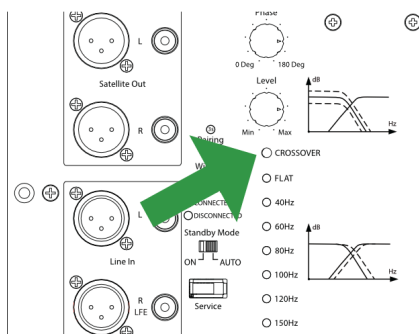
4.3 Automatischer Standby-Modus



Im Standby-Modus „Auto“ schaltet sich der Subwoofer nach 20 Minuten ohne Signal automatisch aus. Wenn der Standby-Modus auf „ON“ eingestellt ist, bleibt der Subwoofer immer eingeschaltet, bis die Stromversorgung getrennt wird.

- Stromverbrauch im normalen Standby-Modus: weniger als 0,5 W.
- Stromverbrauch im WiSA-Standby-Modus: weniger als 2 W.

4.4 Manuelle Übergangsfrequenz-Einstellung

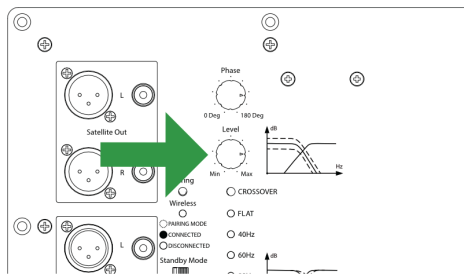


Um die Übergangsfrequenz des Subwoofers einzustellen, drücken Sie den Übergangsfrequenz-Knopf, um die gewünschte Frequenz auszuwählen.

Über die Bedienung der Rückwand werden sowohl Hochpass- als auch Tiefpassfilter der 4. Ordnung gemeinsam angepasst und auf die angezeigte Frequenz eingestellt.

- Die Frequenzen können über die Bucharth-App frei und individuell angepasst werden.

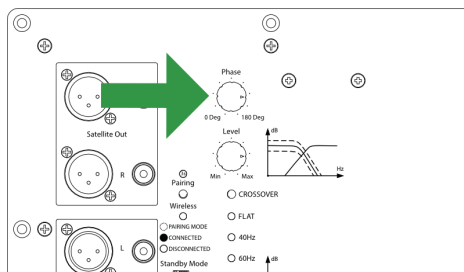
4.5 Pegelanpassung



Um den Ausgangspegel des Subwoofers anzupassen, drehen Sie den Lautstärke-Regler.

Diese Einstellung dient dazu, den Ausgangspegel Ihres Subwoofers an den Pegel Ihrer Hauptlautsprecher anzupassen.

4.6 Phasen Anpassung



Um die Phase des Subwoofers anzupassen, nutzen Sie den Phasen-Regler.

Diese Einstellung dient dazu, den Subwoofer mit Ihren Hauptlautsprechern zu synchronisieren.

Tipp: Der Sub10 verfügt auch über eine effektive Verzögerungs-/Entfernungseinstellung in der Buchardt-App, um die Satellitenlautsprecher besser anzupassen.

4.7 Setup-Tipps

Erster Schritt:

Es gibt zwei Herangehensweisen: die **einfache** und die **erweiterte**.

- **Die einfache Methode:** Platzieren Sie den Sub10 an der gewünschten Stelle und fahren Sie mit dem „Zweiten Schritt“ dieser Anleitung fort.
- **Die erweiterte Methode (optional) für beste Ergebnisse:** Platzieren Sie den Subwoofer an der Hörposition, schließen Sie ihn an die Stromversorgung an und starten Sie die Wiedergabe eines Ihnen gut bekannten Musikstücks mit einem starken Bassanteil. Stellen Sie das

Crossover auf die gewünschte Frequenz ein. Empfehlungen für Buchardt Audio-Lautsprecher finden Sie unten. Stellen Sie die Phase des Subwoofers auf 0 und die Lautstärke auf 50 %.

Begeben Sie sich nun zu den Plätzen, die Sie für den Subwoofer in Betracht ziehen, während die Musik spielt. Positionieren Sie Ihren Kopf möglichst nahe an der gewünschten Position des Subwoofers, um die besten Ergebnisse zu erzielen. Hören Sie der Musik zu und bewegen Sie sich im Raum. Achten Sie auf die Position, an der der Bass am gleichmäßigsten wiedergegeben wird, wo alle Töne in etwa gleicher Lautstärke erklingen. Probieren Sie mehrere Positionen im Raum aus, wenn Sie die Möglichkeit haben; je mehr Positionen Sie testen, desto besser wird das Ergebnis sein.

Markieren Sie die Stelle, an der der Bass am gleichmäßigsten und sanftesten ist, trennen Sie den Subwoofer von der Stromversorgung und stellen Sie ihn an der markierten Stelle auf. Nun sollten Sie an Ihrer Hörposition denselben gleichmäßigen und sanften Bass hören.

Ein guter Ausgangspunkt für die Platzierung des Subwoofers ist etwa 25 % oder 33 % der Raumweite (auf der Achse mit den Lautsprechern), wenn Sie einen Subwoofer haben. Wenn Sie zwei Subwoofer verwenden, platzieren Sie diese nahe bei den Lautsprechern oder in den vorderen Ecken.

Zweiter Schritt:

Stellen Sie die Crossover-Frequenz für den Subwoofer und die Lautsprecher ein (Überspringen Sie diesen Schritt, wenn Sie den „Ersten Schritt“ auf die erweiterte Weise ausgeführt haben).

Wir empfehlen, die niedrigste Frequenz zu verwenden, die Ihre Lautsprecher zulassen. Überprüfen Sie die technischen Daten Ihrer Lautsprecher, um herauszufinden, ab welcher Frequenz sie abfallen, und stellen Sie die Crossover-Frequenz entsprechend ein.

Für Buchardt Audio-Standlautsprecher empfehlen wir eine Crossover-Frequenz von 60 Hz bis 80 Hz. Wenn Sie laut hören, wählen Sie 80 Hz. Für Standlautsprecher empfehlen wir 40 Hz.

Wir empfehlen Ihnen außerdem, mit dieser Einstellung zu experimentieren und herauszufinden, was in Ihrem Raum am besten funktioniert. Dies ist ein guter Ausgangspunkt und sollte unter den meisten Bedingungen einen ausgezeichneten Klang liefern.

Hören Sie erneut bekannte Musik und konzentrieren Sie sich dabei auf die Bassnoten und deren gleichmäßige Wiedergabe. Ändern Sie nun die Phase des Subwoofers auf 180 und vergleichen Sie dies mit der 0-Einstellung, um herauszufinden, welche Einstellung das beste Ergebnis liefert. Sobald Sie wissen, ob 0 oder 180 besser klingt, können Sie die Phase in kleineren Schritten weiter anpassen, um noch bessere Ergebnisse zu erzielen.

Der letzte Schritt des zweiten Schritts ist die Einstellung der Entfernung zwischen Ihrer Hörposition und dem Subwoofer. Dies kann in der Buchardt-App vorgenommen werden.

Dritter Schritt:

Zu diesem Zeitpunkt sollte der Klang bereits sehr gut sein. Nun passen Sie die Lautstärke des Subwoofers an Ihre Vorlieben an. Achten Sie darauf, einen Klang zu erzielen, bei dem der Subwoofer selbst nicht hörbar ist, der jedoch eine gute Bass-Erweiterung liefert. Wenn Sie ein Bass-Fan sind, können Sie der Lautstärke natürlich etwas mehr Pegel geben!

Zuletzt öffnen Sie die Buchardt-App, verbinden Sie sich mit dem Subwoofer und führen Sie die Raumkorrektur-Messung durch. Wenn Sie den Sub10 mit dem Buchardt Audio I150 Verstärker oder dem Platin Hub/Primare SC15 MKII verwenden, empfehlen wir, die Raumkorrektur über diese Geräte durchzuführen, anstatt direkt am Subwoofer, um die besten Ergebnisse zu erzielen.

4.8 Buchardt Audio App

Suchen Sie im Play Store / Apple Store nach "Buchardt Audio" oder verwenden Sie den entsprechenden QR-Code um die App herunter zu laden:

Android:



iOS:



Hinweis: Um die volle Funktionalität der App zu gewährleisten, aktivieren Sie WLAN, Bluetooth und die Standorterkennung in Ihrem Mobiltelefon.

Funktionen der App

Um die Einmessung mit dem Mobiltelefon durchführen zu können, benötigen Sie ein iPhone 6S oder ein neueres Modell. Alternativ steht Ihnen das optionale Zen Wireless Mikrofon für die Einmessung zur Verfügung. Da die Einmessung lediglich einmal durchgeführt werden muss, ist es für die Einmessung nicht nötig, dass Sie selbst ein solches iPhone besitzen. Die Einmessung wird auf dem Stereo Hub gespeichert.

Neben der Einmessung bieten die Apps noch zahlreiche weitere Features:

- Wiedergabeinformationen
- Lautstärkeregelung
- Quellenwahl
- Lautsprecherkonfiguration
- Manuelle Equalizer
- Systemeinstellungen

Fertig.

Herzlichen Glückwunsch, Sie sollten nun einen gut integrierten Subwoofer haben, der eine großartige Bass-Erweiterung für Ihre Lautsprecher liefert. In den nächsten Tagen könnte es Ihnen auffallen, dass der Bass etwas zu hoch eingestellt ist, und Sie möchten die Lautstärke etwas reduzieren. Das ist normal, da man bei der Einrichtung des Subwoofers leicht dazu neigt, sich sehr auf den Bass zu konzentrieren und ihn daher höher einzustellen, als man es normalerweise tun würde.

Allgemeine Hinweise:

- **Übergangs-Frequenz:**

Je höher Sie sie einstellen, desto mehr Entlastung erhalten die Lautsprecher. Da jedoch die tiefsten Frequenzen die größte Belastung für die Tieftöner der Lautsprecher darstellen, macht es einen großen Unterschied, das Crossover auf 40-80 Hz einzustellen. Darüber hinaus nimmt der Unterschied schnell ab, und wenn Sie es zu hoch einstellen (über 80-100 Hz), riskieren Sie, dass gerichteter Klang an den Subwoofer gesendet wird, was sich nachteilig auf die Klangbühne des Systems auswirkt. Daher empfehlen wir generell, eine niedrige Übergangsfrequenz im Bereich von 40-60 Hz zu verwenden.

- **Platzierung vs. Raumkorrektur:**

Eine gute Platzierung des Subwoofers ist trotz unserer fortschrittlichen Raumkorrekturfunktion weiterhin wichtig. Je mehr die Raumkorrektur korrigieren muss, desto weniger Spielraum bleibt dem Subwoofer bei bestimmten Frequenzen. Der Sub10 ist für seine Größe ein äußerst leistungsstarker Subwoofer, aber eine gute Platzierung kann seine Leistung noch weiter verbessern. Sie können auch großartige Ergebnisse erwarten, indem Sie den Subwoofer dort platzieren, wo er für praktische Zwecke passt, und anschließend die Einstellungen anpassen und die Raumkorrektur verwenden. Wenn Sie jedoch das absolut Beste aus dem Sub10 herausholen möchten, ist eine gute Platzierung erforderlich.

- **Ein paar Worte zur theoretisch richtigen Subwoofer-Platzierung:**
 Es gibt viele Theorien über die Platzierung von Subwoofern, mathematische Berechnungen und Studien über die Zeit, die für eine gute Subwoofer-Platzierung herangezogen werden können. Es ist zwar gut, mehr darüber zu wissen, aber bitte beachten Sie, dass die meisten Theorien davon ausgehen, dass der Raum völlig symmetrisch ist, keine ungewöhnlichen Winkel oder Öffnungen hat und durchgängig mit denselben Baumaterialien ausgestattet ist. In der Praxis sehen die meisten Wohnungen nicht so aus, daher empfehlen wir Ihnen, in Ihrem Raum zu experimentieren und die beste Konfiguration zu finden.
- **Mehrere Subwoofer verwenden:**
 Um die gleichmäßigste Frequenzantwort mit zwei Subwoofern zu erreichen, ist es eine sehr gute Option, sie mittig an den Wänden zu platzieren. Dies kann an den Seitenwänden oder an der Vorder- und Rückwand erfolgen. Alternativ können Sie sie auch in zwei gegenüberliegenden Ecken positionieren, wenn die mittige Platzierung unpraktisch ist; dies erfordert jedoch einen quadratischen Raum. Wenn die Subwoofer vorne platziert werden, entweder bei 25 % oder 33 % der Raumweite, kann es ebenfalls vorteilhaft sein, einen der Subwoofer in eine Ecke zu verschieben. In manchen Situationen kann diese Anpassung die Frequenzantwort verbessern, sodass es sich lohnt, damit zu experimentieren.
- **Song-Empfehlung zum Testen:**
 Nehmen Sie etwas, das Sie gut kennen! Das ist der wichtigste Aspekt, da Sie Musik oder Klänge benötigen, die Ihnen sehr vertraut sind, um die Veränderungen am besten wahrnehmen zu können. Es sollte natürlich einen sehr guten und ausgedehnten Bassbereich haben. Auch Sinuston-Sweeps können ein hilfreiches Werkzeug sein, aber lassen Sie sich nicht beunruhigen, wenn Sie trotz aller empfohlenen Schritte immer noch deutliche Schwankungen und Spitzen hören, da die Raumakustik nach wie vor eine wesentliche Rolle bei der Frequenzwiedergabe spielt. Ein Track, den wir häufig verwenden, ist „Teitur – Stormy Weather“. Dieser Song beginnt mit ein paar unterschiedlichen Bassnoten. Sie können dies über Kopfhörer hören und die Lautstärke jeder Bassnote vergleichen. Wenn Sie alle Noten in Ihrem

Raum mit gleichmäßiger Lautstärke hören, haben Sie eine beachtliche Performance erreicht.

5. Fehlerbehebung

5.1 Zurücksetzen auf Werkseinstellungen

- Um einen Werksreset durchzuführen, halten Sie die Crossover-Taste 10 Sekunden lang gedrückt.
- Wenn Sie über WiSA keinen Ton hören, überprüfen Sie die Pairing-Anzeige. Wenn sie nicht dauerhaft weiß leuchtet, versuchen Sie, eine neue Verbindung herzustellen.
- Wenn der Sub10 nicht in der App angezeigt wird, klicken Sie auf das Logo, um die Liste zu aktualisieren. Der Sub10 verwendet Bluetooth zur Kommunikation mit der App. Stellen Sie sicher, dass Sie Bluetooth aktiviert haben, wenn Sie die App zum ersten Mal öffnen.

6. Sicherheit & Warnungen

6.1 Wichtige Sicherheitshinweise

1. Lesen Sie diese Anweisungen.
2. Bewahren Sie diese Anweisungen auf.
3. Beachten Sie alle Warnungen.
4. Folgen Sie allen Anweisungen.
5. Verwenden Sie das Gerät nicht in der Nähe von Wasser.
6. Reinigen Sie es nur mit einem trockenen Tuch.
7. Blockieren Sie keine Lüftungsöffnungen. Installieren Sie das Gerät gemäß den Anweisungen des Herstellers.
8. Installieren Sie das Gerät nicht in der Nähe von Wärmequellen wie Heizkörpern, Wärmeregistern, Öfen oder anderen Geräten (einschließlich Verstärkern), die Wärme erzeugen.
9. Überbrücken Sie nicht die Sicherheitsfunktion des polarisierten oder geerdeten Steckers. Ein polarisierter Stecker hat zwei Klingen, eine breiter

als die andere. Ein geerdeter Stecker hat zwei Klingen und einen dritten Erdungskontakt. Die breitere Klinge oder der dritte Kontakt dienen Ihrer Sicherheit. Wenn der mitgelieferte Stecker nicht in Ihre Steckdose passt, wenden Sie sich an einen Elektriker, um die veraltete Steckdose zu ersetzen.

10. Schützen Sie das Netzkabel vor dem Durchtreten oder Einklemmen, insbesondere an Steckern, Steckdosen und der Stelle, an der das Kabel das Gerät verlässt.
11. Verwenden Sie nur Zubehörteile, die vom Hersteller angegeben wurden.
12. Verwenden Sie das Gerät nur mit Wagen, Ständern, Stativen, Halterungen oder Tischen, die vom Hersteller spezifiziert wurden oder die mit dem Gerät verkauft wurden. Wenn ein Wagen verwendet wird, achten Sie darauf, das Gerät beim Bewegen des Wagens nicht umzukippen, um Verletzungen zu vermeiden.



13. Trennen Sie das Gerät bei Gewittern oder bei längerer Nichtbenutzung vom Stromnetz.
14. Überlassen Sie Wartungsarbeiten qualifiziertem Servicepersonal. Eine Wartung ist erforderlich, wenn das Gerät in irgendeiner Weise beschädigt wurde, wie z. B. wenn das Netzkabel oder der Stecker beschädigt ist, Flüssigkeit verschüttet wurde oder Gegenstände in das Gerät gefallen sind, das Gerät Regen oder Feuchtigkeit ausgesetzt wurde, nicht normal funktioniert oder fallen gelassen wurde.

6.2 Warnungen

Um das Risiko von Feuer oder elektrischem Schlag zu reduzieren, setzen Sie dieses Gerät nicht Regen oder Feuchtigkeit aus.

Das Gerät darf nicht Tropfen oder Spritzern ausgesetzt werden, und es dürfen keine mit Flüssigkeit gefüllten Gegenstände, wie Vasen, auf das Gerät gestellt werden.

Wenn der Netzstecker oder eine Gerätekupplung als Trenneinrichtung verwendet wird, muss diese leicht zugänglich sein.



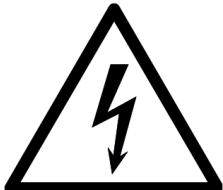
Eine Warnung, dass ein Gerät mit CLASS I-Bauweise an eine Netzsteckdose mit Schutzerdung angeschlossen werden muss.





WARNUNG:

Die mit diesem Symbol gekennzeichneten Anschlüsse stehen unter gefährlicher Spannung. Externe Verkabelungen, die an diese Anschlüsse angeschlossen werden, müssen von qualifiziertem Personal installiert oder mit vorgefertigten Leitungen oder Kabeln verbunden werden.



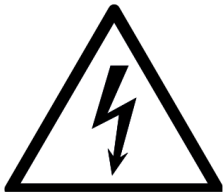
WARNUNG:

Um das Risiko von Feuer oder elektrischem Schlag zu reduzieren, setzen Sie dieses Gerät nicht Regen oder Feuchtigkeit aus.



ACHTUNG:

Um das Risiko eines elektrischen Schlags zu verringern, entfernen Sie nicht die Abdeckung. Es befinden sich keine vom Benutzer zu wartenden Teile im Inneren. Überlassen Sie Wartungsarbeiten qualifiziertem Servicepersonal.



ACHTUNG:

Das Blitzsymbol mit Pfeilspitze in einem gleichseitigen Dreieck soll den Benutzer auf das Vorhandensein einer unisolierten „gefährlichen Spannung“ im Gehäuse des Produkts hinweisen, die stark genug sein kann, um einen elektrischen Schlag zu verursachen.



Das Ausrufezeichen in einem gleichseitigen Dreieck soll den Benutzer auf wichtige Betriebs- und Wartungsanweisungen (Serviceanweisungen) in der dem Gerät beigelegten Literatur hinweisen.

6.3 Konformität

Dieses Gerät wurde getestet und entspricht den Grenzwerten für ein digitales Gerät der Klasse B gemäß Teil 15 der FCC-Vorschriften. Diese Grenzwerte sollen einen angemessenen Schutz vor schädlichen Störungen in einer Wohninstallation bieten. Dieses Gerät erzeugt und verwendet Hochfrequenzenergie und kann diese abstrahlen. Wenn es nicht gemäß den Anweisungen installiert und verwendet wird, kann es Störungen im Funkverkehr verursachen. Es gibt jedoch keine Garantie dafür, dass bei einer bestimmten Installation keine Störungen auftreten.

Wenn dieses Gerät tatsächlich Störungen beim Radio- oder Fernsehempfang verursacht, die durch Ein- und Ausschalten des Geräts festgestellt werden können, wird dem Benutzer empfohlen, die Störung durch eine oder mehrere der folgenden Maßnahmen zu beheben:

- Richten Sie die Empfangsantenne neu aus oder versetzen Sie sie.
- Vergrößern Sie den Abstand zwischen dem Gerät und dem Empfänger.
- Schließen Sie das Gerät an eine Steckdose eines Stromkreises an, der nicht mit dem Empfänger verbunden ist.
- Wenden Sie sich an den Händler oder an einen erfahrenen Radio-/Fernsehtechniker, um Hilfe zu erhalten.

Dieses Gerät entspricht den Bestimmungen von Teil 15 der FCC-Regeln. Der Betrieb unterliegt den folgenden beiden Bedingungen:

1. Dieses Gerät darf keine schädlichen Störungen verursachen.
2. Dieses Gerät muss empfangene Störungen akzeptieren, einschließlich Störungen, die unerwünschte Betriebszustände verursachen können.

7. Reinigung

7.1 Reinigung

Die Reinigung des Sub10 sollte mit einem weichen, trockenen Tuch erfolgen. Berühren Sie nicht die Membranen der Lautsprecher, da diese beschädigt werden können.

Um das Aussehen des Sub10 langfristig zu erhalten, halten Sie ihn von direkter Sonneneinstrahlung fern, da dies im Laufe der Zeit das Finish verblassen lässt.

HifiPilot GmbH
Höhenstr. 7
75239 Eisingen
Deutschland
kontakt@hifipilot.de